

Mein erster Kontakt mit der "Die drei ???"-Serie

1) **Patrick D. (Rockstar)** (rockstar@LA.com) schrieb am 7.3.1999 um 09:28:22: Es ist sicher lustig zu erfahren, wo und mit welcher Story "Die drei ???"-Fans den ersten Kontakt zur Serie hatten. Also mein "erstes Mal" war bei einem ehemaligen Schulkollegen - und zwar mit den RAETSELHAFTEN BILDERN als Hörspiel. Etwas von damals ist mir bis heute im Kopf stecken geblieben: "Wie tief ist das Loch? Vielleicht fünf Meter, vielleicht zwanzig Meter" oder so ähnlich, den genauen Wortlaut weiss ich jetzt gerade nicht genau. Mir gefiel, dass Oliver Rohrbeck alias Justus Jonas - von den "5 Freunden" her schon bestens bekannt - mit von der Partie war (und immer noch ist). Eigentlich nur deshalb besorgte ich mir mein erstes eigenes "Die drei ???"-Tape, und zwar DIE FLUESTERENDE MUMIE. Einfach so zufällig diese Folge, weil sie zuoberst im Regal lag. Ich erinnere mich, dass ich sie mindestens 5 Mal pro Tag hörte - sogar im Auto, wenn ich mit meinen Eltern unterwegs war. Die Story faszinierte mich einfach so sehr. Damit wurde Oliver Rohrbeck zur "Nebensache" - und die Sucht begann...

2) **Ursula** (latschi@bluewin.ch) schrieb am 12.3.1999 um 23:49:31: Ich bin mit den drei ??? aufgewachsen. Meine ältere Schwester hat die schon immer gehört, und weil ich damals mit ihr ein Zimmer teilte, musste ich wohl oder übel diese Gruseligen Tapes hören. Ich wahr damals etwa vier, und meine Schwester elf. Ich habe mich immer tief unter die Decke verkrochen, damit ich ja so wenig wie möglich mitbekomme. Später mit sieben, acht Jahren habe ich sie dann selber gehört, und dann gab es plötzlich eine Zeit in der ich sie nicht mehr regelmäßig hörte. Jetzt bin ich seit etwa drei, vier Jahren wieder dabei. Und seit es diese Homepage gibt, und ich so viele Sammler und Fans kennengelernt habe, habe ich auch angefangen die Tapes zu sammeln. Inzwischen habe ich so um die 50 Stück. Nicht viel, aber immerhin! Ich habe auch alle Folgen der Fünf Freunde und etliche andere. Hörspiele sind was tolles!

3) **Alexx** (sephiroth@t-online.de) schrieb am 13.3.1999 um 17:22:00: Eines schönen Heiligabends schenkte mir meine Tante das Buch "Die drei ??? und der Superpapagei". Damals war ich 9. am nächsten Tag hing ich nur im Schlafanzug rum und las das ganze Buch an einem Tag. In dem darauffolgenden Jahr habe ich dann alle bis dahin verfügbaren Titel in einem Lesemarathon verschlungen. Zu diesem Zeitpunkt faszinierten mich die drei Detektive so, das ich sogar mal ein Buch verfilmen wollte (- Forum "TV-Serie Die drei ???". Dann war erst mal Sendepause wegen mangelnden Nachschubs. Als ich dann ca. 1/2 Jahr später das BJHW-Buch "Dopingmixer" sah, kaufte ich es natürlich gleich. Allerdings war ich doch sehr enttäuscht und mir fiel auf, daß die drei ??? irgendwas verloren hatten. Die nächsten 2 Jahre dann quälte ich mich durch das eine oder andere BJHW-Machwerk. Doch dann, ein Lichtschimmer am Horizont: Neue Autoren! Als ich den "Poltergeist" sah, mußte sofort mal wieder mein Taschengeld herhalten. Seitdem bin ich wieder fasziniert von die drei ??? und seit ich, als wir einen Internetanschluß bekamen, auf diese Seite gelangt bin (und von dort auf die RBH), sammle ich nun auch mit Begeisterung Hörspiele. Aber die Bücher und somit auch diese Seite werden die HSPs nie ersetzen bzw. übertreffen können.

4) **Björn Skor (Ameise)** (Danaottenbreit@compuserve.com) schrieb am 14.3.1999 um 18:40:29: Ich habe auch als Kind meine ersten Kassetten bekommen. Damals in Essen bin ich dann immer mit meinem besten Freund nach Divi gegangen, weil dort die Kassetten am billigsten waren. 5 Mark 95, das waren noch Zeiten.... Dann ging immer die wilde Tauscherei los. Gehört habe ich die ??? auch in allen Lebenslagen. Meine erste Folge war DER SPRECHENDE TOTENKOPF und zwar auf Schallplatte. Mich haben die ??? dann durch meine gesamte Kindheit begleitet, man bekam immer eine Kassette, wenn man krank war, wenn man ins Krankenhaus mußte und so konnte man selbst solchen Situationen etwas Positives abgewinnen. Meine letzte Folge war DIE BEDROHTE RANCH und dann war lange Zeit Pause, bis zu dem Zeitpunkt als mich, inzwischen 26, eine Komilitonin auf einer archäologischen Grabung in Ungarn wieder auf die ??? ansprach. Als ich wieder daheim in Berlin war, erzählte ich erst mal meiner Freundin von den Helden meiner Kindheit, doch da sie aus Mecklenburg kommt, hielt sich ihre Begeisterung in Grenzen. Dann habe ich sofort meine Mutter im Ruhrpott angerufen und gesagt, sie solle mir meine alten Hörspiele vom Dachboden nach Berlin schicken. Nachdem ich mir erst mal sagen lassen mußte, daß ich spinne und nun doch wohl zu alt für sowas wäre, kam aber doch 2 Wochen später ein dickes Päckchen an und dann begann erneut meine Sammelleidenschaft. Inzwischen habe ich meine Sammlung komplett, und habe angefangen die Bücher zu sammeln. Außerdem sind durch diese ewige Tauscherei in der Kindheit viele Kassetten mit der alten Musik verloren gegangen, die werden auch wieder gesammelt, so daß ich schon viele doppelt habe, einmal mit der alten und einmal mit der neuen Musik. Man hat ja sonst nichts zu tun. Und so findet man immer was zu sammeln bis man 80 ist und mit dicken, weißen Rauschebart vor der Rocky-Beach-Heimseite sitzt und Euch wiedertrifft.

5) **Frank** (fa@isi.fhg.de) schrieb am 15.3.1999 um 23:27:12: Ich kann mich an den ersten Kontakt mit den ??? noch so gut erinnern, als wäre es erst gestern gewesen: Es muß wohl Mitte Januar 1982 gewesen sein, als ich, zehnjährig, mich entschloß, zum ersten Mal den Spielzeugladenbesitzer nach dessen ???-Kollektion zu fragen. Er holte einen flachen Pappkarton hervor, der irgendwo hinter dem Verkaufstisch seinen festen Platz hatte, und zeigte mit seine Auswahl. Ich wählte das Gespensterschloß und den tanzenden Teufel aus, da es mir damals in erster Linie um möglichst gruselig klingende Titel ging. Als ich tief befriedigt mit meinen beiden Neuerwerbungen den Heimweg einschlug, traf ich unvermittelt auf meine Intimfeinde von damals (drei 1-2 Jahre ältere Jungs) und wurde in eine gerne vermiedene Kampfhandlung verwickelt, von der ich einige Blessuren davontrug. Entrüstet über dieses Vorkommnis, aber doch erleichtert, daß meine Cassetten keine Schramme davontrugen, setzte ich meinen Heimweg fort. Zu Hause angekommen, ließ ich mich zunächst von meiner Oma trösten, um mich dann anschließend von den Detektivkünsten unserer drei Freunde überzeugen zu lassen. P.S.: den tanzenden Teufel hab ich heute noch; das Gespensterschloß muß wohl irgendwann in den 80iger meinem doofen Kassettenrekorder zum Opfer gefallen sein.

6) **sire** (c_melsa@gmx.net) schrieb am 16.3.1999 um 13:35:34: Ich hab's schon unter einem anderen Thread angerissen: Als kleiner Bub war ich mit meiner Mutter in der Buchhandlung Blänsdorf, und eine Mitarbeiterin dieses Ladens empfahl diese Buchreihe als spannende Jugendlektüre, wobei sie auch die damals noch überall vorhandenen Hitchcock-Kommentare erwähnte (erinnerte mich an den Style, in dem die Was-Ist-Was-Bücher gehalten sind, mit formulierten Fragen überall eingeschoben...). Wir kauften dann "Die rätselhaften Bilder". Das ist schon ewig lange her, aber ich weiß noch genau, daß mich der Titel der Reihe "die drei ????" ob seiner Schreibweise irritierte - und damit Interesse weckte. Zuerst dachte ich, die Fragezeichen wären tatsächlich als Satzzeichen zu verstehen, so als ob jemand einen verblüfften Ausruf ausstoßen würde. So nach dem Motto: Der böse Gangster wird überführt und dingfest gemacht, und völlig überrascht ruft er aus: "Was, die drei??? Oh nein! Nicht die schon wieder!" oder so ähnlich ;). Auf die Cassetten bin ich erst später gestoßen. Die befanden sich in einem Radiogeschäft, an dem ich auf meinem Grundschulweg alltags vorbeigekommen bin. Einige der gruseligen, fantasieanregenden Titel (Ameisenmensch!?! What's that?) gilbten dort im Schaufenster in der Auslage neben der Europa-Gruselserie vor sich hin. Tja, dieser Laden hat dieser Tage Räumungsverkauf *seufz*... Wie die Zeit vergeht. Heute kauft man solches wohl tendentiell bei MediaFettBigMar(k)t.

7) **Mischa** (migaman@writeme.com) schrieb am 18.3.1999 um 21:22:55: Meine ersten ???-Tapes bekam ich von meinem Cousin. Ich war damals etwa 5 Jahre alt. Er sagte das er sie nicht mehr braucht da er ja schliesslich zu alt sei dafür und schenkte sie mir. (Wahrscheinlich regt er sich über diesen Fehler heute noch auf) Es waren die Folgen 1-10 und 12. Die Folge 11 (Gespensterschloss) wollte er mir nicht geben. Er sagte sie sei zu gruselig für mich, aber wahrscheinlich war es seine Lieblingsfolge und deshalb wollte er sie nicht hergeben. Die Hörspiele habe ich alle am nächsten Tag durchgehört. Obwohl es Hochsommer war, hockte ich vor meinem D-Kassetendeck und hörte mir eine Folge nach der anderen an. Ich fand die Abenteuer der drei einfach faszinierend. Sie waren meine Jugendhelden. Ich habe dann alle Folgen gekauft bis zu deb Computerviren(56) Da sah ich ein, dass sie ihren Reiz verloren hatten und ihn wahrscheinlich nie wieder bekommen werden. Doch in diesem Punkt irrte ich mich! Vor etwa zwei Jahren habe ich mir wieder mal den grünen Geist reingezogen als ich krank war und prompt war der alte Zauber wieder da. Unterdessen besitze ich alle Folgen. drei ??? Forever! Es leben die drei ???!!!!!!

8) **Skywise** schrieb am 19.3.1999 um 12:02:20: Mein erstes Tape habe ich eigentlich einer Verkettung unglücklicher Zufälle zu verdanken. Ich war damals gerade acht Jahre alt und habe mir aus der Schulbücherei so ziemlich alles ausgeliehen, was nach ??? aussah (damals hatten mich einige Cover interessiert und so war ich zu den Büchern gekommen). Dann bekam ich eines Tages die Grippe und mußte das Bett hüten; ich las das letzte Buch aus und bat meine Mutter, sie solle mir doch einmal ein neues Buch kaufen. Weil mir aber am selben Tag abends noch die Brille zerbrach (besten Dank, Schwesterchen!), konnte ich nicht mehr lesen, ohne Kopfschmerzen zu bekommen. Daraufhin brachte mir mein Lieb Mütterlein eine damals recht aktuelle Folge von den ??? auf Cassette mit ("der seltsame Wecker"). Später gingen noch einige DM an Taschengeld drauf für andere Cassetten. Ich schätze, ich war damals sehr begeistert davon, denn ich mußte mir sogar später zwei Folgen nachkaufen, weil ein (jetzt Ex-) Kumpel den "rasenden Löwen" und den "verschwundenen Schatz" verschlampt hatte. Inzwischen kaufe ich mir wieder einige Folgen, nachdem ich nach "Schattenmänner" ausgestiegen war, weil ich einfach etwas von dem "alten Zauber" vermißt habe, insbesondere die Ruhe von Justus Jonas, mit der er die frühen Fälle aufgeklärt hat. Den "Wiedereinstieg" verdanke ich eigentlich dem Nachbarsjungen, der sich für die ganzen schwarzen Cassettenhüllen interessiert hat, als er mal bei mir zu Besuch war. Inzwischen haben wir uns zusammen Dutzende von Folgen wieder angehört und er hat sich drei Ausgaben auf CD zugelegt, so daß wir eigentlich jeden zweiten Samstag im Monat im ???-Fieber sind und über die Fälle diskutieren. Übrigens: der einzige Fall, von dem ich mir geschworen habe, ihn niemals wieder anzuhören, ist "Spuk im

Hotel", weil dort nämlich überhaupt nichts zum Mitknobeln gebracht wird, sondern ein Fund, den man als Hörer schlecht nachvollziehen kann, den Täter entlarvt. Skywise

9) **Thomas Rademacher** (trd@gmx.de) schrieb am 6.4.1999 um 00:42:46: Hallo, mein erster Kontakt zu den ??? war vor einiger Zeit, ich weiß allerdings nicht mehr wann. Ich weiß nur, daß die neueste Folge "der Höhlenmensch" war und genau diese mir von einer Nachbarin zu irgendeinem Anlaß geschenkt worden ist. Sie zählt noch heute zu meinen Lieblingsfolgen. mfg, Tom.

10) **Matthias** (bogucki@stones.com) schrieb am 20.4.1999 um 23:28:37: Hi. Ich hatte 1989 meinen ersten Kontakt mit den ????. In einem Zeltlager habe ich zufällig die Folge "der seltsame Wecker" gelesen. Dann fing es an mit der Lesesucht. Von der Existenz der Kassetten hatte ich keine Ahnung bis ich die Folge "der Automarder" gefunden und sofort gekauft habe. Meine zweite Kassette war "der gestohlene Preis". Ich war so begeistert, dass meine Sucht von den Büchern auf Kassetten gewechselt ist. Seit vielen Jahren höre ich jeden Nacht die drei ??? zum Einschlafen. Ums Jahr '95 rum konnte ich fast jede damals vorhandene Kassette auswendig. Ich habe mit dem Gedanken gespielt mich beim "Wetten dass..." anzumelden. Mir haben 2-3 Sekunden das Hörspiel vorgespielt gereicht um die Folge zu erraten. Doch irgendwie habe ich das doch gelassen. Heute bereue ich es, da es heute schon viel mehrere Kassetten gibt. Die "neuen" Kassetten mag ich nicht und höre sie aus diesem Grund nicht sehr oft. Deswegen kenne ich diese Folgen nicht auswendig. Meine Kassettsammlung ist komplett, lediglich paar Bücher und mehrere LPs fehlen mir noch. Eine Lieblingsfolge habe ich nicht da so viele gut sind. Rockstar, danke für dieses Forum.

11) **Isti** (Isti55@gmx.de) schrieb am 21.4.1999 um 00:15:44: Da hörst Du es! (Ich kann einfach nicht aufhören mit dem Thema...)

12) **Keyser Soze** (pps432@ku-eichstaett.de) schrieb am 26.4.1999 um 19:54:12: Meine erste Folge war "Das Gespensterschloß", da muss ich so 5 oder 6 Jahre alt gewesen sein. Oh Mann, ganz schön gruselig war das ! Von da an gab's immer mal wieder eine neue Folge. Ich hab die Dinger wirklich rauf und runter gehört, bei den meisten konnte ich mitreden. Bis zu Folge 45 habe ich kontinuierlich mitgesammelt, dann wurden die Folgen für meine Begriffe immer schlechter. Jetzt kauf ich mir noch ab und zu eine Kassette, zuletzt "Musik des Teufels". Und obwohl ich jetzt schon fast 23 bin, ja, ich geb's zu, hör ich vor dem Einschlafen immer noch gern ein paar Minuten "????". Herz, was willst du mehr ?????!!

13) **Juana** schrieb am 16.5.1999 um 22:25:40: Mein großer Bruder hat mich drauf gebracht. Er hörte sie und hat mich angesteckt, ich war so zwischen 8-10 J. Eine meiner ersten war das Gespensterschloß. Meine Lieblingsfolgen sind aber 1, 12 und 17. Mit einer Freundin hab ich im Garten gezeltet und wir haben uns die Kassetten reingezogen. Als wir das Gespensterschloß hörten wurde uns beiden ganz mulmig, und dann ist draußen noch etwas rumgeschlichen. Mensch hatten wir Angst. Wie sich rausstellte war es "nur" unser Hund. Wie bei vielen kam ich von den Kassetten dann ab, aber zum Glück habe ich eine kleine Schwester (10 Jahre) und die hört die Kassetten mit der gleichen Begeisterung wie ich früher. Und durch meinen Bruder kenne ich diese Homepage. Tja, und so kam es, dass ich sie wieder höre und genauso toll finde wie damals, und ich finde diese Seiten hier echt klasse.

14) **Dingo** schrieb am 11.6.1999 um 14:58:27: Ich kann mich noch gut erinnern, daß mein damals bester Freund einen roten MC-Koffer besaß - gefüllt mit allen Folgen von 1-32. Man, war ich neidisch. Ich weiß noch, daß mich vor allem die geheimnisvollen Cover und die einprägsame Musik faszinierten. Beim Spielen haben wir dann immer eine Folge nach der anderen gehört. Meine erste eigene war dann "Gespensterschloß" (der Titel scheint einfach eine anziehende Wirkung auf Kinder zu haben), die war mir aber immer viel zu gruselig, um sie vor dem Einschlafen zu hören. Also hab' ich sie nur tagsüber beim Playmobil-Spielen gehört. Jetzt hab' ich nach Jahren wieder reingehört - und der alte Zauber war wieder da - echt faszinierend zu lesen bei wie vielen das genauso ist/war.